

K U M A S
UMWELTNETZWERK



LEITPROJEKTE
2016



FÜR WACHSENDE
UMWELTKOMPETENZ



K U M A S
UMWELTNETZWERK

► KUMAS – KOMPETENZZENTRUM UMWELT E. V.

KUMAS, das Netzwerk für wachsende Umweltkompetenz – hat sich zum Ziel gesetzt, die Umwelt-, Lebens- und Arbeitsplatzqualität sowie die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit in Bayern nachhaltig zu verbessern. Offizielle Leitprojekte dienen der Umsetzung der Ziele des KUMAS e.V. und stellen herausragende Beispiele an Umweltkompetenz dar.

Die Auszeichnung als »Offizielles Leitprojekt des KUMAS – Umweltnetzwerks« erfolgt ohne Rechtsanspruch im Rahmen allgemeiner Kriterien.

1998

2000

2002

2004

2006

2008

1999

2001

2003

2005

2007

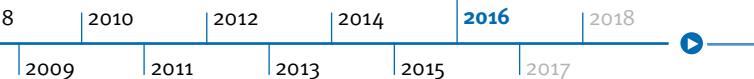
LEITPROJEKTE

▶ LEITPROJEKTE

Leitprojekte sind Verfahren, Produkte, Dienstleistungen, Anlagen, Konzepte, Entwicklungen oder Forschungsergebnisse, die in besonderem Maße geeignet sind, Umweltkompetenz zu demonstrieren.

Die Leitprojekte des KUMAS – Umweltnetzwerks berücksichtigen in besonderer Weise marktwirtschaftliche Ziele und tragen zur Verbesserung der Arbeitsplatzsituation in Bayern bei.

Sie erfahren besondere Unterstützung durch die Institutionen des Fördervereins und der daran Beteiligten.



► KUMAS – AUSZEICHNUNG

Die Auszeichnung »Offizielles Leitprojekt des KUMAS –Umweltnetzwerks« mit Angabe der Jahreszahl dient den Anwendern neben der Dokumentation besonderer Umweltkompetenz als marktwirtschaftliches Anreizinstrument.

Die Preisträger erhalten das Recht, die Auszeichnung im Zusammenhang mit dem Leitprojekt zu Werbezwecken zu verwenden.

Die Auszeichnung erfolgt jährlich und wird durch den Vorstand des KUMAS e.V. im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde verliehen.



Auszeichnungsfeier 2015 im Ballonmuseum Gersthofen

▶ ALLGÄUMOBIL IM SCHLOSSPARK – FREIE FAHRT MIT BUS UND BAHN



Dreizehn beteiligte Kommunen im südlichen Ostallgäu und Oberallgäu sowie die beteiligten Verkehrsunternehmen haben ein Angebot geschaffen, mit dem alle Urlaubsgäste Busse und Bahnen kostenfrei nutzen können. Allen Gästen wird dazu eine persönliche elektronische Gästekarte von den Beherbergungsbetrieben ausgehändigt.

Im Dezember 2012 wurde zunächst ein dreijähriger Probebetrieb aufgenommen. Aufgrund des Erfolges waren sich die Partner einig, das Angebot ab Dezember 2015 in den Regelbetrieb zu überführen. Das Angebot im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) konnte ebenfalls verbessert werden und bringt so attraktive Nutzungsvorteile auch für die einheimische Bevölkerung.

Jährlich werden über 250.000 Nutzungsfrequenzen bei steigender Tendenz verzeichnet. Durch die Verlagerung des Individualverkehrs reduzieren sich Lärm, Abgase und Feinstaub deutlich. Das Projekt leistet auch einen Beitrag zum Klimaschutz, da eine rechnerische jährliche Einsparung von ca. 280.000 kg CO₂ erreicht wird.

▶ Projektträger



Landkreis Ostallgäu
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf
www.allgaeu-mobil.de



LEITPROJEKT
2016

▶ ENERGIEEFFIZIENTE ELEKTRONIK-PRODUKTION – WELLENLÖTEN MIT NIEDRIGSCHMELZENDEM LOT



Standard-Lotlegierungen auf Basis von Zinn und Kupfer haben einen Schmelzpunkt von ca. 230°C. Bei Fujitsu in Augsburg wurde für das Wellenlöten in der Elektronik-Produktion eine niedrigschmelzende Legierung auf Basis von Bismut, Zinn und Silber mit einem Schmelzpunkt von nur 138°C erstmalig qualifiziert.

Die wesentlichen Vorteile sind:

- 40 % weniger Energieverbrauch beim Wellenlötprozess,
- deutliche Verbesserung der Lötqualität und
- ca. 50 % weniger Abfälle.

In der Serienfertigung konnten auf vier Produktionslinien mit dem neuen Verfahren bereits mehr als 1,3 Millionen Mainboards erfolgreich gefertigt werden. Die Anwendung des Wellenlötens mit niedrigschmelzendem Lot auf weitere Produktionslinien ist geplant.

Das Energieeinsparpotenzial pro Jahr beläuft sich auf etwa 250.000 kWh. Das entspricht einer Reduzierung der Treibhausgase um rund 140t bei deutschem Strommix.

▶ Projektträger

FUJITSU

Fujitsu Technology Solutions GmbH
Bürgermeister-Ulrich-Straße 100
86199 Augsburg
[www.fujitsu.com/de/about
/local/augsburg/](http://www.fujitsu.com/de/about/local/augsburg/)

► PREISTRÄGER

Träger der KUMAS-Auszeichnung sind Hersteller, Anwender, Eigentümer, Betreiber oder Beteiligte an einem Leitprojekt, die ihren Sitz im Freistaat Bayern haben oder Mitglieder von KUMAS sind.

► BISHERIGE PREISTRÄGER

1998 • **Elektrokinetische Reinigung kontaminierter Böden**

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

• **MERK-Dickholz**

MERK-HOLZBAU, Aichach

• **Öko-Audit in Schulen**

Institut für Management und Umwelt, Augsburg

• **Bioabfall-Vergärungsanlage**

Bio-Energie Schwaben GmbH, Erkheim

1999 • **Katastrophen- und Umweltschutzpumpe RM**

Spechtenhauser Pumpen GmbH, Waal

• **Lebensraum Lechtal – ein Projekt zur nachhaltigen Landschaftsentwicklung am bayerischen Lech**

Deutscher Verband für Landschaftspflege, Ansbach

• **Wärmebustechnik System o2o**

Sandler Solar- und Heiztechnik GmbH & Co. KG, Kaufbeuren

2001 • **Lärmreduzierung durch Mikroperforation von Schall reflektierenden Oberflächen im Automobilbau**

FAIST Automotive GmbH & Co. KG, Krumbach

• **eco-effizienz**

Universität Augsburg in Kooperation mit dem Institut für Management und Umwelt, Augsburg

- **Wildpoldsried Innovativ Richtungsweisend**

Gemeinde Wildpoldsried (Oberallgäu)

Sonderpreis 2001:

- **Ehrenamtlicher AL-KO Umweltkreis**

AL-KO KOBER AG, Kötz

2002 • **Innovative Spülwasseraufbereitung in der Getränkeindustrie**

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH, Höchstädt

- **Zentral gesteuertes Kläranlagenmanagement mit digitalem Kläranlagenverbund**

Steinbacher-CONSULT Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG, Neusäß

- **Verwertung von Asbest-Zement-Platten**

Hubert Schmid Recycling und Umweltschutz GmbH, Marktoberdorf

2003 • **Biologisch leicht abbaubare Kolophoniumderivate in Schiffs- und Antifouling-Farben**

Arizona Chemical GmbH, Gersthofen

- **Kostengünstige Entschwefelung von Biogas mit BioSulfex®**

atz Entwicklungszentrum, Sulzbach-Rosenberg

- **Lebensraum Donauried – Umsetzung des Gesamtökologischen Gutachtens (GÖG)**

Regierung von Schwaben, Augsburg

Sonderpreis 2003:

- **Herausragendes Umweltengagement der Stadt Augsburg**

Umweltamt, Abwasserbetrieb und Tiefbauamt der Stadt Augsburg; Fachhochschule Augsburg - Fachbereich Maschinenbau

2004 • **Ökologische Umgestaltung von Berg- und Schutzhütten in den Allgäuer Alpen, am Beispiel: Mindelheimer Hütte und Otto-Mayr-Hütte**

DAV Sektion Mindelheim; DAV Sektion Augsburg; Fachhochschule Augsburg; Eisenbeiß Solar AG, Augsburg

- **Halogen- und bleifreie PC-Systemboards**

Fujitsu Siemens Computers GmbH, Augsburg

- **Schwaben-Energiepass**

Umweltamt der Stadt Augsburg; eza! energie- und umweltzentrum allgäu, Kempten; Energie Gemeinschaft Augsburg; Handwerkskammer für Schwaben, Augsburg

Sonderpreis 2004:

- **Projektunterricht Biotop-Renaturierung mit jugendlichen Arbeitslosen**

Staatliche Berufsschule Mindelheim

2005

- **Greenstab™ – Innovative und nachhaltige Additive für schwermetallfreie Kunststoffe**

ARTEMIS Research GmbH & Co. KG, Augsburg

- **eza!-energieberatung**

eza! energie- und umweltzentrum allgäu, Kempten

- **Das Ecknachtal – Ein Projekt im BayernNetz Natur**

Stadt Aichach; Gemeinde Adelzhausen; Gemeinde Sielenbach

Sonderpreis 2005:

- **Bavarian Waste Management Group – Projekt-Gesellschaft mittelständischer bayerischer Unternehmen zur Teilnahme an Ausschreibungen internationaler Großprojekte**

bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg; Bio-Energie Consulting GmbH & Co. KG, Erkheim; HPC HARRESS PICKEL CONSULT AG, Harburg

2006

- **Pumpe-Düse-Filter (PDF) und novoflow composite Filterscheiben**

novoflow GmbH, Oberndorf

- **Aerosol-Messstation in Augsburg**

GSF - Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit, Oberschleißheim; WZU - Wissenschaftszentrum Umwelt der Universität Augsburg

- **Mobilfunk-Personendosimeter zur Darstellung der individuellen Exposition**

Maschek Elektronik, Bad Wörishofen

Sonderpreis 2006:

- **Lebendiges Wasser in Schwaben – Ein Projekt der Wasserschule im Schwäbischen Fischereihof**

Bezirk Schwaben

2007

- **Passivhausschule Günzburg in Modulbauweise**

Stadt Günzburg; Dipl.-Ing. H. Bendl GmbH & Co. KG, Günzburg

- **Stiftung KulturLandschaft Günztal**

Stiftung KulturLandschaft Günztal, Ottobeuren

- **Umweltentlastung in einer regionalen Logistikkette
Papiertransporte von UPM Schongau zu Presse-Druck- und Verlags-GmbH Augsburg**

UPM-Kymmene Papier GmbH & Co. KG, Augsburg/Schongau; Spedition Nuber GmbH, Augsburg; Augsburger Localbahn GmbH, Augsburg; Presse-Druck- und Verlags-GmbH, Augsburg

2008

- **Innovatives Konzept zur Verwertung von Klärschlamm als CO₂-neutraler Ersatzbrennstoff**

Steinbacher-CONSULT Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG, Neusäß; Biogas Alerheim OHG

- **Energiesparender Geschirrspüler mit sorptiver Trocknung**

BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH, Dillingen; Bayerisches Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V.

- **Die Gesamtumstellung des Schlossguts Kühbach auf erneuerbare Energien**

Brauerei Kühbach

Sonderpreis 2008:

- **Beweidungsprojekt Stadtwald Augsburg – Erhalt lichter Kiefernwälder am Lech**

Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e. V. (LPVA)

2009

• **Die Korrosion im Blick – Online Korrosionsmonitoring in Großfeuerungsanlagen**

Corrmoran GmbH, Augsburg; AMU Anwenderzentrum Material- und Umweltforschung Universität Augsburg

• **Variable-High-Speed Hartchromanlage »HCr 21«**

Thoma Metallveredelung GmbH, Heimertingen

• **ECOPHIT® – Der neue Graphitbaustoff für die Gebäudetechnik**

SGL Technologies GmbH Expanded Graphite, Meitingen

2010

• **Impuls-Arena – CO₂ neutral und energieeffizient**

Lechwerke AG, Augsburg;
Stadtwerke Augsburg

• **Optimierung des Grundwasserhaushalts im Benninger Ried**

Gemeinde Benningen

• **Bio-Erdgasanlage in Altstadt**

erdgas schwaben gmbh, Augsburg;
Öko-Power GmbH & Co. Biogas KG, Altstadt

Sonderpreis 2010:

• **Theaterprojekt »Goodbye Nordpol«**

Theater EUKITEA gGmbH, Diedorf

2011

• **Energetisch optimierte Weichenheizung für spurgeführte Verkehrssysteme**

Triple S-GmbH, Eichenau

• **eE-Tour Allgäu**

Allgäuer Überlandwerk GmbH, Kempten; Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten; Soloplan GmbH, Kempten

• **Wärmeverbund Ingolstadt – Ein Projekt der Stadtwerke Ingolstadt mit der Petroplus Raffinerie Ingolstadt GmbH**

Stadtwerke Ingolstadt Netze GmbH, Ingolstadt;
Petroplus Raffinerie Ingolstadt GmbH, Kösching

-
- 2012**
- **Allgäuer Moorallianz
Eine Chance für Natur und Region**
Zweckverband Allgäuer Moorallianz, Marktobberdorf
 - **Augsburger Passivhaus-Zentrum**
Augsburger Holzhaus GmbH, Gersthofen
 - **>>HOIZ<< – die patentierte ökologische Dämmung**
Bau-Fritz GmbH & Co. KG, seit 1896, Erkheim
-
- 2013**
- **Mobiler Wärmetransport – Pilotprojekt
am Schulzentrum Friedberg**
AVA Abfallverwertung Augsburg GmbH, Augsburg;
Landkreis Aichach-Friedberg, Aichach
 - **Smart Operator – das intelligente Stromnetz**
Lechwerke AG (LEW), Augsburg
 - **Wir tanken Erdgas – 100 % Biogas in Augsburg**
Stadtwerke Augsburg Energie GmbH, Augsburg
-
- 2014**
- **Energiesparende Betätigung nasslaufender
Lamellenkupplungen**
FZG – Forschungsstelle für Zahnräder und Getriebe-
bau, Außenstelle Augsburg; Kirstein GmbH Technische
Systeme, Augsburg; BMW AG, München
 - **Bioabfallvergärungsanlage mit Integration in
die thermische Abfallverwertung**
AVA Abfallverwertung Augsburg GmbH, Augsburg
 - **CogSYS – Ressourceneffiziente Druckmaschine
mit kognitiven Systemen**
Projektgruppe RMV des Fraunhofer IWU, Augsburg;
iwb Anwenderzentrum Augsburg; Baumann Druck
GmbH & Co. KG, Kulmbach; manroland websystems
GmbH, Augsburg

LEITPROJEKTE

- 2015**
- **Intelligentes Nahwärmenetz Dollnstein**
Kommunalunternehmen Energie Dollnstein AdöR,
Dollnstein
 - **UNSER LAND BIO Zucker
aus bayerischen Zuckerrüben**
Netzwerk UNSER LAND, Unterschweinbach

- 2016**
- **allgäumobil im Schlosspark –
Freie Fahrt mit Bus und Bahn**
Landkreis Ostallgäu, Marktoberdorf
 - **Energieeffiziente Elektronik-Produktion –
Wellenlöten mit niedrigschmelzendem Lot**
Fujitsu Technology Solutions GmbH, Augsburg





LEITPROJEKTE 2017

▶ LEITPROJEKTE 2017 – BEWERBUNGSFRIST

Die Bewerbungsfrist für die »KUMAS-Leitprojekte 2017« endet am **31. August 2017**. Später eingehende Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Die öffentliche Auszeichnungsfeier findet am 7. Dezember 2017 statt.

Den offiziellen Bewerbungsbogen für die Auszeichnung »offizielles Leitprojekt des KUMAS – Umweltnetzwerks« erhalten Sie auf der KUMAS-Homepage www.kumas.de unter der Rubrik »Umweltpreise« sowie bei der KUMAS-Geschäftsstelle in Augsburg.

▶ BEWERTUNGSKRITERIEN

Die Leitprojekte bzw. Träger der KUMAS-Auszeichnung stammen grundsätzlich aus Bayern. Ausnahmen bleiben der Einzelfallentscheidung vorbehalten.

Die Leitprojekte berücksichtigen ökologische Ansätze in bestmöglicher Weise und besitzen verbessernde Eigenschaften in Bezug auf Umweltmedien, Ressourceneffizienz und nachhaltige Entwicklung.

Die Leitprojekte stellen Verbesserungen und Weiterentwicklungen des Standards dar.

Die Leitprojekte sind finanziell vorstrukturiert und mit einem realistischen Finanzkonzept versehen.

Die Leitprojekte tragen zur Steigerung der Umwelt- und/oder Lebensqualität bei.

▶ LEITPROJEKTE – JURY

- Bayerisches Landesamt für Umwelt
- bifa Umweltinstitut GmbH
- BSH Hausgeräte GmbH
- C.A.R.M.E.N. e. V.
- Cluster Mechatronik & Automation e. V.
- eza! energie- und umweltzentrum allgäu gGmbH
- Handwerkskammer für Schwaben
- Hochschule für angewandte Wissenschaften, Fachhochschule Augsburg
- Industrie- und Handelskammer Schwaben
- Regierung von Schwaben
- THOMA Metallveredelung GmbH
- Umweltamt der Stadt Augsburg
- Umwelt-Technologisches Gründerzentrum GmbH
- WissenschaftsZentrum Umwelt der Universität Augsburg
- World Environment Center (WEC)

Die Ernennung der Preisträger erfolgt durch den Gesamtvorstand des KUMAS e. V.

▶ BEWERBUNGSVERFAHREN

Bewerbungen sind – unter Verwendung des Formblattes und Einhaltung der angegebenen Frist – an die Geschäftsstelle des KUMAS – Kompetenzzentrum Umwelt e. V. zu richten.

Es wird vorausgesetzt, dass im Zusammenhang mit dem Leitprojekt alle gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden.

KUMAS

Kompetenzzentrum Umwelt e. V.

Am Mittleren Moos 48

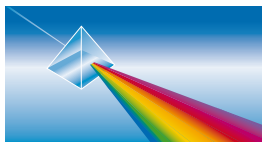
86167 Augsburg

Telefon 0821450781-0

Telefax 0821450781-11

info@kumas.de

www.kumas.de



K U M A S
UMWELTNETZWERK